

Lexware buchhaltung: Buchen von erhaltenen Anzahlungen im Zeitraum der Mehrwertsteueränderung

Inhalt

1	Anzahlung Juli-Dez. 2020, Rechnung ab Januar 2021.....	2
1.1	Buchungsschritte (Beispiel)	2
1.2	Buchungssätze bei Sollbesteuerung	2
1.3	Buchungssätze bei Istbesteuerung	3
2	Anzahlung vor Juli 2020, Rechnung Juli-Dezember 2020.....	4
2.1	Buchungsschritte (Beispiel)	4
2.2	Buchungssätze bei Sollbesteuerung	4
2.3	Buchungssätze bei Istbesteuerung	5
3	Fehlerhafte Buchungen aufgrund Mehrwertsteuersenkung 01.07. - 31.12.2020	6
3.1	Korrekturbeispiel (SKR-03/SKR-04):.....	6

1 Anzahlung Juli-Dez. 2020, Rechnung ab Januar 2021

Aufgrund der temporären MwSt-Senkung müssen Anzahlungen nach Steuersätzen getrennt gebucht werden. Es ist deshalb wichtig, dass für jeden Steuersatz ein eigenes Anzahlungskonto vorhanden ist und genutzt wird.

1.1 Buchungsschritte (Beispiel)

1. Buchen des Zahlungseingangs der Anzahlung im August 2020 zu 16 % Umsatzsteuer. Die fällige Umsatzsteuer wird in der Umsatzsteuer-Voranmeldung unter Kennzahl '36' ausgewiesen.
2. Buchen der Schlussrechnung über den Gesamtbetrag im Februar 2021 zu 19 % Umsatzsteuer.
3. Umbuchung der Anzahlung (16 % Umsatzsteuer).
Wichtig: Buchen Sie den Offenen Posten (OP) der Anzahlung aus. Den Restbetrag führen Sie als OP weiter.
4. Zahlungseingang der Restzahlung mit 19 % Umsatzsteuer. Buchen Sie den offenen Posten aus.

Beachten Sie, dass sich die Buchungssätze bei Sollbesteuerung und Istbesteuerung unterscheiden.

1.2 Buchungssätze bei Sollbesteuerung

Schritt	Sollkonto	Habenkonto	Betrag	USt-VA
1. Anzahlung mit 16% USt.	1200 / 1800 Bank	1717 / 3270 Erhaltene Anzahlungen 16%	116.000	+16.000
2. Schlussrechnung mit 19% USt.	Debitor	8400 / 4400 Erlöse 19 % USt.	595.000	+95.000
3. Umbuchung Anzahlung Wichtig: mit Ausbuchung des OP	1717 / 3270 Erhaltene Anzahlungen 16%	Debitor	116.000	-16.000
4. Zahlungseingang Restzahlung	1200 / 1800 Bank	Debitor	479.000	0

1.3 Buchungssätze bei Istbesteuerung

Die Übersicht der Buchungsschritte finden Sie in der folgenden Tabelle.

Bei Istbesteuerung buchen Sie die erhaltene Anzahlung über ein Interimskonto um. Nur so kann der offene Posten der Anzahlung ausgebucht werden.

Schritt	Sollkonto	Habenkonto	Betrag	USt-VA
1. Anzahlung mit 16% USt.	1200 / 1800 Bank	1717 / 3270 Erhaltene Anzahlungen 16%	116.000	+16.000
2. Schlussrechnung mit 19% USt.	Debitor	8400 / 4400 Erlöse 19 % USt.	595.000	0
3. Umbuchung Anzahlung über Interimskonto	1717 / 3270 Erhaltene Anzahlungen 16%	Interimskonto	116.000	-16.000
4. Umbuchung Wichtig: mit Ausbuchung des OP	Interimskonto	Debitor	116.000	+18.520,82
5. Zahlungseingang Restzahlung	1200 / 1800 Bank	Debitor	479.000	+76.478,99

2 Anzahlung vor Juli 2020, Rechnung Juli-Dezember 2020

2.1 Buchungsschritte (Beispiel)

1. Buchen des Zahlungseingangs der Anzahlung im Mai 2020 zu 19 % Umsatzsteuer.
Die fällige Umsatzsteuer wird in der Umsatzsteuer-Voranmeldung unter Kennzahl '81' ausgewiesen.
2. Buchen der Schlussrechnung über den Gesamtbetrag im August 2020 zu 16 % Umsatzsteuer.
3. Umbuchung der Anzahlung (19 % Umsatzsteuer).
Wichtig: Buchen Sie den Offenen Posten (OP) der Anzahlung aus. Den Restbetrag führen Sie als OP weiter.
4. Zahlungseingang der Restzahlung mit 16 % Umsatzsteuer.
Buchen Sie den offenen Posten aus.

Beachten Sie, dass sich die Buchungssätze bei **Sollbesteuerung** und **Istbesteuerung** unterscheiden.

2.2 Buchungssätze bei Sollbesteuerung

Schritt	Sollkonto	Habenkonto	Betrag
1. Anzahlung	1200 / 1800 Bank	1718 / 3272 Erhaltene Anzahlungen 19%	119.000
2. Schlussrechnung	Debitor	8400 / 4400 Erlöse 16 % USt.	580.000
3. Umbuchung Anzahlung Wichtig: mit Ausbuchung des OP	1718 / 3272 Erhaltene Anzahlungen 19%	Debitor	119.000
4. Zahlungseingang Restzahlung	1200 / 1800 Bank	Debitor	461.000

2.3 Buchungssätze bei Istbesteuerung

Bei Istbesteuerung buchen Sie die erhaltene Anzahlung über ein Interimskonto um. Nur so kann der offene Posten der Anzahlung ausgebucht werden.

Schritt	Sollkonto	Habenkonto	Betrag
1. Anzahlung	1200 / 1800 Bank	1718 / 3272 Erhaltene Anzahlungen 19%	119.000
2. Schlussrechnung	Debitor	8400 / 4400 Erlöse 16 % USt.	580.000
3. Umbuchung Anzahlung über Interimskonto	1718 / 3272 Erhaltene Anzahlungen 19%	Interimskonto	119.000
4. Umbuchung Wichtig: mit Ausbuchung des OP	Interimskonto	Debitor	119.000
5. Zahlungseingang Restzahlung	1200 / 1800 Bank	Debitor	461.000

3 Fehlerhafte Buchungen aufgrund Mehrwertsteuersenkung 01.07. - 31.12.2020

Aufgrund der temporären Mehrwertsteuersenkung vom 1. Juli 2020 bis zum 31. Dezember 2020 und der anschließenden erneuten Erhöhung der Mehrwertsteuer seit dem 1. Januar 2021 kann es im Bereich der erhaltenen Anzahlungen zu Unstimmigkeiten hinsichtlich des korrekten Steuerausweises kommen. Daher ist hier momentan besondere Vorsicht geboten. Aus diesem Grund stellen wir Ihnen nachfolgend Schritt-für-Schritt-Anleitungen zur Verfügung, die Sie bei der korrekten Einbuchung dieser Sachverhalte unterstützt.

Wir empfehlen Ihnen, alle offenen Buchungen im Bereich der erhaltenen Anzahlungen genau zu überprüfen und ggf. zu ändern. Auch die Umsatzsteuer-Voranmeldungen sowie die Umsatzsteuererklärung 2020 sollten Sie einer besonders genauen Prüfung unterziehen. Wenn Sie bereits Buchungen erfasst haben, die der von uns empfohlenen Vorgehensweise nicht entsprechen, empfehlen wir Ihnen diese zunächst zu stornieren.

3.1 Korrekturbeispiel (SKR-03/SKR-04):

a) Buchung einer erhaltenen Anzahlung im November 2020

Sollkonto SKR-03 / SKR-04	Habenkonto SKR-03 / SKR-04	Betrag
1200 / 1800 Bank	1717 / 3270 Erhaltene Anzahlungen 16 %	116.000

b) Einbuchen der Rechnung im Januar 2021

Sollkonto SKR-03 / SKR-04	Habenkonto SKR-03 / SKR-04	Betrag
Debitor	8400 / 4400 Erlöse 19%	595.000

c) Zuordnung der erhaltenen Anzahlung zum Debitor (ohne Ausbuchung des offenen Postens)

Sollkonto SKR-03 / SKR-04	Habenkonto SKR-03 / SKR-04	Betrag
1717 / 3270 Erhaltene Anzahlungen 16 %	Debitor	116.000

d) Ausbuchung des offenen Postens über die Funktion 'Buchen - Offene Posten abgleichen'.

Wichtig: Da in diesem Beispiel Rechnung und erhaltene Anzahlung zu unterschiedlichen Steuersätzen gebucht sind, führt ein Abgleich der beiden Buchungen über die Funktion 'Offene Posten abgleichen' zu einem falschen Steuerausweis in der Umsatzsteuer-Voranmeldung bzw. Umsatzsteuererklärung. Um dies zu vermeiden, stornieren Sie die Buchung und erfassen Sie die Buchung neu.

Buchung korrigieren

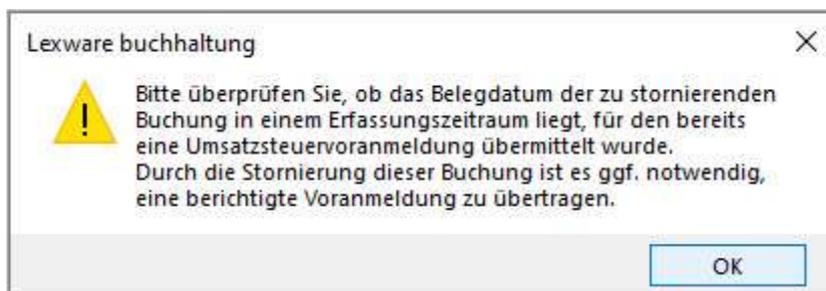
1. Öffnen Sie 'Ansicht - Journal'.
2. Markieren Sie die in c) genannte Buchung mit der rechten Maustaste.
3. Klicken Sie im Kontextmenü auf 'Stornieren'.

Belegdat.	Belegnr.	Buchungstext	Betrag	Sollkto	Habenkto
15.01.21	4	Z	116.000,00	1717	10000

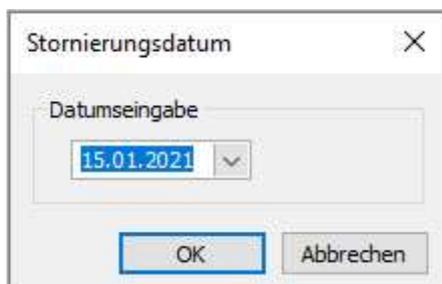
Stornieren

Anzeigen

4. Beachten Sie die Meldung zur Übermittlung der Umsatzsteuer-Voranmeldung:



5. Als Stornierungsdatum wählen Sie den Tag der ursprünglichen Einbuchung.



6. Erfassen Sie die Buchung neu anhand der passenden Anleitung zu den jeweiligen **Steuerzeiträumen** und **Besteuerungsarten**.